

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR

MBB SE steigert bereinigtes EBITDA im dritten Quartal um 25 % auf 84 Mio. € und erhöht Ergebnisprognose erneut auf eine bereinigte EBITDA-Margenspanne von 22-24 %

Berlin, 21. Oktober 2026 – MBB SE (ISIN DE000A0ETBQ4), ein mittelständisches Familienunternehmen, hat nach vorläufigen Zahlen im dritten Quartal 2026 ein bereinigtes EBITDA von 84,0 Mio. € erzielt und den Vorjahreswert von 67,3 Mio. € damit um 24,7 % erneut substanziell übertroffen. Der Umsatz blieb mit 318,1 Mio. € stabil (Vorjahr: 316,8 Mio. €). Die bereinigte EBITDA-Marge nahm somit signifikant um 5,1 Prozentpunkte auf 26,3 % zu. Kerntreiber dieser Entwicklung war erneut die sehr starke operative Entwicklung von Friedrich Vorwerk mit einem Anstieg des bereinigten EBITDAs auf 80,9 Mio. € (Vorjahr: 51,3 Mio. €). Bezogen auf die ersten neun Monate des Geschäftsjahres wuchs das bereinigte EBITDA um 40,0 % auf 201,1 Mio. € (Vorjahr: 143,7 Mio. €), während der Umsatz mit 854,1 Mio. € weitgehend stabil blieb (Vorjahr: 862,3 Mio. €). Die bereinigte EBITDA-Marge erreichte 23,5 %. Darüber hinaus lag die Nettoliquidität der Gruppe zum Ende des dritten Quartals bei 793,4 Mio. € (31. Dezember 2025: 763,8 Mio. €), wovon 454,7 Mio. € auf die Holding MBB SE entfielen (31. Dezember 2025: 373,6 Mio. €).

Vor dem Hintergrund der außerordentlichen Geschäftsentwicklung im dritten Quartal, erhöht MBB ihre Ergebnisprognose bereits zum zweiten Mal auf eine bereinigte EBITDA-Margenspanne von 22-24 % (zuvor: 18-20 %). Die Umsatzerwartung liegt weiterhin bei 1,1 bis 1,2 Mrd. €.

Die vollständige Quartalsmitteilung wird am 12. November 2026 unter www.mbb.com veröffentlicht.

MBB SE
Kurfürstendamm 188
10707 Berlin
Tel +49 30 844 15 330
ir@mbb.com
www.mbb.com

Verwaltungsratsvorsitzender und Geschäftsführender Direktor
Dr. Christof Nesemeier

Geschäftsführender Direktor
Torben Teichler

Registergericht
Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, Registernummer: HRB 165458